

## ***Octenisept Wunddesinfektion***

### **Zusammensetzung :**

100g Lösung enthalten :

Arzneilich wirksame Bestandteile : Octenidinhydrochlorid 0,1g, Phenoxyethanol  
(Ph. Eur.) 2,0g

Sonstige Bestandteile : (3-Cocofettsäure-amidopropyl)-dimethylazaniumylacetat,  
Natrium-D-gluconat, Glycerol 85%, Natriumchlorid, Natriumhydroxid, gereinigtes Wasser

### **Anwendungsgebiete :**

Zur wiederholten, zeitlich begrenzten unterstützenden antiseptischen Wundbehandlung

### **Gegenanzeigen :**

Bei Überempfindlichkeit gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen  
Bestandteile des Arzneimittels.

Octenisept Wunddesinfektion sollte nicht zu Spülungen in der Bauchhöhle (z.B.  
intraoperativ) und der Harnblase und nicht am Trommelfell angewendet werden.

### **Nebenwirkungen :**

Als subjektives Symptom kann in seltenen Fällen ein vorübergehendes Brennen  
auftreten.

Sollten Sie andere als die hier beschriebenen Nebenwirkungen bei sich feststellen, teilen  
Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

### **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung :**

Um möglichen Gewebeschädigungen vorzubeugen ist darauf zu achten, dass das  
Präparat nicht unter Druck ins Gewebe eingebracht bzw. injiziert wird. Bei Wundkavitäten  
muß ein Abfluss jederzeit gewährleistet sein (z.B. Drainage, Lasche).

Octenisept Wunddesinfektion nicht in größeren Mengen verschlucken oder in größeren  
Mengen in den Blutkreislauf, z.B. durch versehentliche Injektion , gelangen lassen

### **Pharmazeutischer Unternehmer :**

Schülke & Mayr GmbH  
22840 Norderstedt